

*Dogmere Moor.* Die Sage von Tregeagle ist bekannt in Cornwall. Dieser Mann, der infolge seines üblen Lebens seine Seele dem Teufel verkauft hat, wird von Satan und seinen Höllenhunden häufig über die Dogmere Moore gehetzt. Das gellende Gekläff der Hunde und das Heulen und Brüllen um Gnade des unseligen Tregeagle zerreißen die Stille der einsamen Nächte, wenn er über die Heide hetzt und immer gerade knapp vor der Meute über das Gestrüpp entwischt.

**Selbstmord meiner Hexi.** Hexi war eine Tigerdogge und hatte die kälteste Schnauze, die ich je bei einem Hunde gespürt habe. Hexi nieste, wenn sie erkältet war und putzte sich hinterher mit den Vorderpfoten die Nase. Manchmal lachte sie über das ganze Gesicht und zeigte dabei das wundervollste, schneeweiße Gebiß. Es ist ohne jede Frage, daß sie lachen konnte, ganz richtig lachen, auch zuckte sie dabei mit den Schultern.

Wenn sie einmal nicht auf meinem Bettvorleger schlafen durfte, weil sie etwas ausgefressen hatte (Blumenbeete aufgescharrt usw.), sondern Rolf, der Schäferhund, da lag, fuhr sie in der Nacht plötzlich auf und kratzte bellend gegen die Haustür. Rolf sofort hinterher. Wenn er aber ankam, war Hexi auf Umwegen zurückgeschlichen und hatte sich leise zu mir gelegt. Knipste ich dann das Licht an und wollte sie hinausjagen, dann lachte sie mit hochgezogenen Lefzen und legte ihre großen Pfoten auf mein Pyjama.

Aber ich will nicht von lustigen Dingen sprechen. — Also: der Haushalt kam ins Wanken. Man merkte es überall. Die Dienstmädchen wechselten rasch, das Futter wurde unregelmäßig ausgeteilt. Manchmal waren sogar die Lungen für Hexi und Rolf noch nicht ein bißchen durchgekocht und viel zu heiß hingestellt, daß ihnen die Geschmacksfäden geradezu qualvoll aus dem Maule liefen.

Acht Jahre war Hexi um diese Zeit jeden Tag um mich gewesen. Seit vier Jahren hatte sie auch ein Frauchen. Die Dame, mit der ich verheiratet war. Hexi und Nina liebten sich gegenseitig abgöttisch, so daß ich zeitweilig in den Hintergrund trat. Aber es machte mir nichts. Ich merkte schon, wen sie am meisten anguckte, wenn manchmal im Gespräch Gegenstände durchs Zimmer flogen.

Endlich war es soweit: Frauchen und ich ließen uns scheiden.  
Was geschieht mit Hexi?

## **Sämtliche Bedarfsartikel für Hunde**

Sachgemäße Einkleidungen jeden Genres. Hundebetten, Hütten, Wollfilzlager, wirklich gutsitzende Maulkörbe. Hundeheilmittel, Pflegeartikel. Hundebad, Schur, Trimmen

★

Unsere Auswahl ist einzig dastehend, Sie finden alles für Ihren Hund  
Fachmännische Bedienung und Rat in jeder Hundefrage

**HUNDESPORTHAUS GEBR. MEISSNER, BERLIN C**

Schicklerstr. 5 (neb. Tiersch.-Verein), U.-Bahn Klosterstr., Stadtb. Jannowitzbr., Tel. Königst. 6878